

**Kährs**

QUALITY IN WOOD SINCE 1857

# Woodloc<sup>®</sup> 5S by Kährs





Sehr geehrter Kährs Partner,

10 Jahre und 100 Mio. m<sup>2</sup> Parkett mit Woodloc<sup>®</sup>-Verriegelung liegen hinter uns. Selbst nach dieser langen Zeit setzt Woodloc<sup>®</sup> immer noch Maßstäbe hinsichtlich Passgenauigkeit und Stabilität. Dennoch wollten wir Woodloc<sup>®</sup> weiterentwickeln und verbessern.

Das Ergebnis unserer Entwicklung ist das neue Verriegelungssystem Woodloc<sup>®</sup> 5S - Fünf Sterne. Es ist die Weiterentwicklung der bisherigen Woodloc<sup>®</sup>-Verriegelung mit einem neuen Stirnseitenverschluss, den es bisher in dieser Form am Markt nicht gibt.

**Woodloc<sup>®</sup> 5S - Fünf Sterne ist noch sicherer, schneller, sauberer, stabiler und schöner.**

Und: mit der neuen Stirnseitenverriegelung perfekt geeignet für die **vollflächige Verklebung**. Kein Werkzeug wird mehr schmutzig, da es schlichtweg nichts mehr zu klopfen gibt.

Zudem eignet sich die Woodloc<sup>®</sup> 5S - Verriegelung auch noch besser als Nut-Feder zur vollflächigen Verklebung, da die Anfangsreihen nicht mehr auseinander gehen können. Somit benötigen Sie kein 2-Schicht-Parkett mehr.

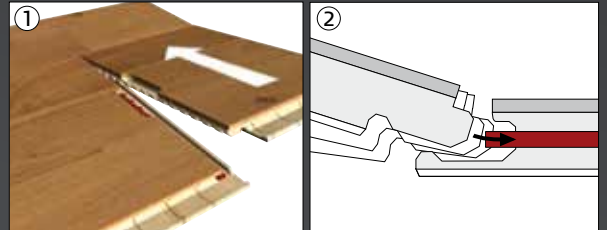
Nutzen Sie die Chance und stellen Sie die neue und innovative Generation Parkettfußböden exklusiv Ihren Kunden vor.

Die Produktdetails zu der neuen Woodloc<sup>®</sup> 5S - Verriegelung finden Sie auf den nachfolgenden Seiten.

Robert Bieger  
Geschäftsführer

Dirk Indorf  
Vertriebsleiter

# Woodloc® 5S by Kährs



## Woodloc® 5S - Fünf Sterne

Das ist die Weiterentwicklung und Verbesserung der 5G-Stirnseitenverbindung. Vollflächiges Verkleben geht dadurch sogar noch handlicher als bei Nut-Feder, weil man die Stirnseiten einfach einklappt und die Anfangsreihen nicht mehr auseinander geklopft werden.

- ★ **Schneller:** da bis zu 25% Zeitersparnis bei schwimmender Verlegung und sogar bis zu 50% bei vollflächiger Verklebung.
- ★ **Simpler:** da kein Werkzeug mehr benötigt wird (kein Klopffholz, kein Hammer, kein Unterlagskeil). Vollflächiges Verkleben noch einfacher als mit Nut-Feder.
- ★ **Sauberer:** da beim vollflächigen Verkleben die Oberfläche nicht mehr durch Werkzeuge verschmutzt werden kann.
- ★ **Stabiler:** da durch den geänderten Querschnitt der Woodloc-Nase eine noch höhere Verschlusskraft der Stirnverriegelung erzielt wird.
- ★ **Schöner:** da die Böden auf noch größeren Flächen ohne Trennfuge verlegt werden können (bis zu 25 m x 50 m). Durchverlegen durch Türdurchgänge ist problemlos möglich, sowohl bei schwimmender Verlegung als auch bei vollflächiger Verklebung. Beim vollflächigen Verkleben kann man direkt an Anschlüsse heranfahren.



# WOODLOC® 5S\*\*\*\*\* FÜNF STERNE

---

Das ist die Weiterentwicklung und Verbesserung der 5G-Stirnseitenverbindung. Basis ist das Fold down Prinzip. Vollflächiges Verkleben geht dadurch sogar noch handlicher als bei Nut-Feder, weil man die Stirnseiten einfach einklappt und die Anfangsreihen nicht mehr auseinander gehen können.

## Schneller



### **25% schneller bei schwimmender Verlegung**

Jede Diele kann beim Verlegen einfach wieder entfernt werden. Es muss nicht mehr eine ganze Reihe angehoben werden.

### **50% schneller bei vollflächiger Verklebung**

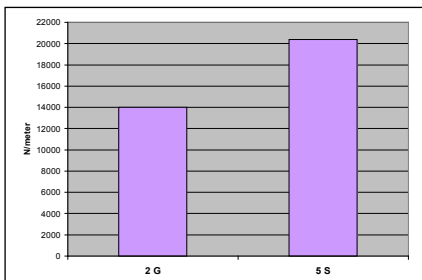
## Simpler



### **Kein Werkzeug mehr nötig**

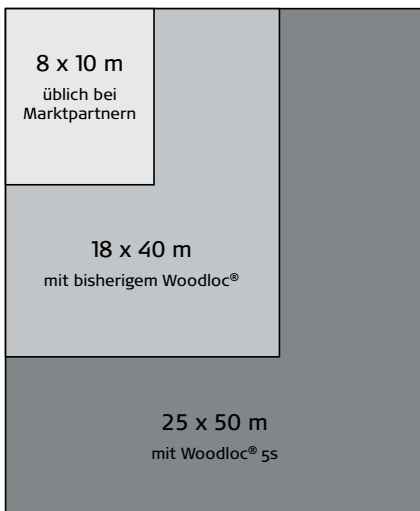
(kein Unterlagskeile, kein Hammer, kein Klopffholz)

## ★ Stabiler



Noch größere Verschlusskraft der Stirnverriegelung durch geänderten Querschnitt der Woodloc-Nase.  
**Größere Kontinuität durch noch mehr Präzision.**

## ★ Schöner



- Verlegung ohne Trennfugen, auch über mehrere Räume hinweg. Nur mit Kährs Woodloc®
- Woodloc 2G bisher 720 m<sup>2</sup> das 9-fache des Üblichen
- Woodloc 5S jetzt 1250 m<sup>2</sup> das 15-fache des Üblichen
- Ein Fünftel eines Fussballfeldes ohne Trennfuge, das geht nur mit Kährs.

## ★ Sauberer



Noch sauberer beim schwimmend Verlegen:  
Kein Werkzeug mehr nötig (kein Unterlagskeile, kein Hammer und kein Klopffholz).

Noch sauberer beim vollflächigen Verkleben:  
**Keine Verschmutzung der Oberfläche durch Werkzeuge.**

# WIE FUNKTIONIERT 5S?

---

Woodloc 5s ist die Weiterentwicklung und Perfektion der Fold-down Methoden und zeichnet sich aus durch höchste Präzision und Passgenauigkeit.

**Die Verlegung ist noch einfacher, sicherer und schneller.**

Die Dielen werden längsseitig von oben eingelegt. (1) Der Verschluss am Kurzende wird automatisch durch das Einriegeln der nächsten Dielenreihe erledigt. Die Feder der nächsten Dielenreihe drückt durch ihre Hebelwirkung den 5S Verschlussriegel zu. (2)

Diese stramme und unbewegliche Verschlussmechanik garantiert perfekte Brüstungsgenauigkeit und noch höhere Zugfestigkeit.

Es können noch größere Flächen als bisher ohne Trennfugen verlegt werden: bis zu 50 x 25 m (Länge x Breite). Eine Durchverlegung durch Türdurchgänge ist problemlos möglich.

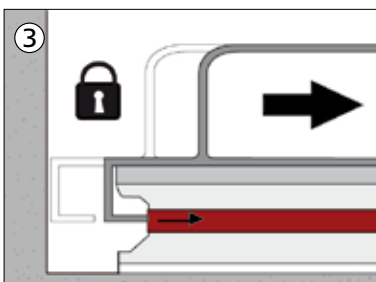
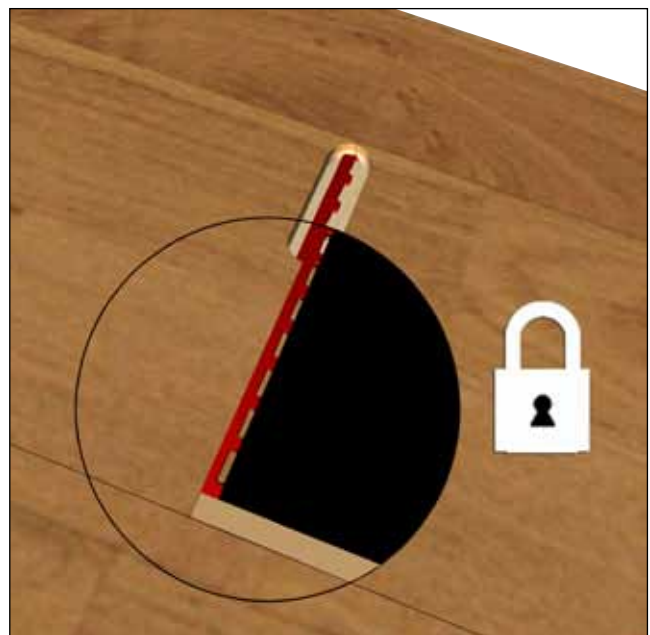
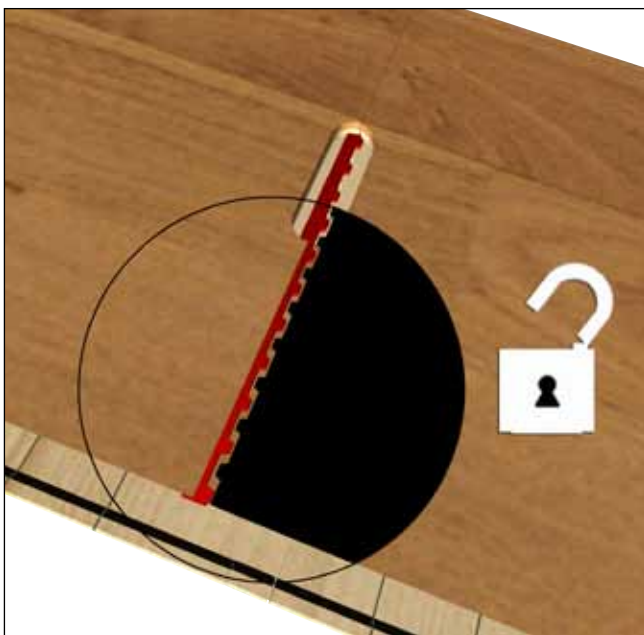
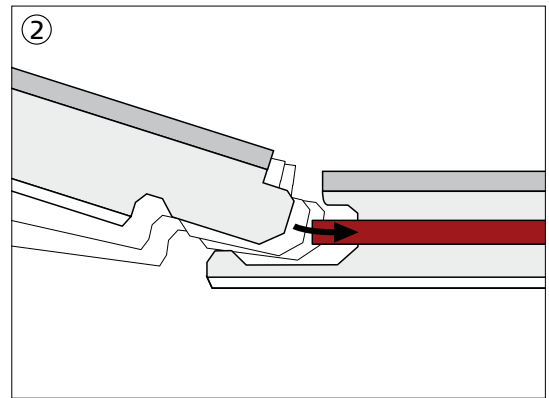
Nur in der letzten Dielenreihe wird der Verschlussriegel mit dem 5S-Schlüssel verschlossen (3). Um Dielen einzeln herauszunehmen kann mit diesem Schlüssel die Verbindung bei Bedarf auch wieder geöffnet werden.

Die vollflächige Verklebung ist mit 5S genauso einfach durchzuführen wie die schwimmende Verlegung, da keinerlei Werkzeug benötigt wird. Zur Verklebung empfehlen wir den elastischen Kährs 1-K-PU-Klebstoff

**Woodloc 5S-Dielen sind mit der bisherigen Woodloc-Längsverriegelung kompatibel.**

**Alles ist möglich:**

- vorwärts und rückwärts verlegbar
- schwimmend verlegbar oder vollflächig verklebbar
- kompatibel mit bisheriger 2G in einer neuen Verlegereihe (Längsseiten identisch)



# VOLLFLÄCHIGE VERKLEBUNG MIT 5S

---

Die Woodloc®5S-Verriegelung erleichtert die Verlegung gegenüber Nut-Feder-Verbindungen oder herkömmlichen Klickverbindungen ganz erheblich.

- Die korrekte Ausrichtung der ersten Dielenreihen ist viel einfacher.
- Die Woodloc® 5S-Verriegelung garantiert flucht- und winkelrechten Start und weniger Zeitaufwand für die Verlegung.

## VERLEGESTART



Zunächst wird an der Anfangswand eine Doppelreihe trocken verlegt. Hierbei kann bei krummen Wänden die Kontur der Wand gleich mit berücksichtigt und zugeschnitten werden.



Nun wird an der trocken positionierten Anfangsdoppelreihe mit dem Bleistift eine Markierungsgrenze für den ersten Klebstoffauftrag gezogen.





Danach wird die erste Doppelreihe an die Wand hochgestellt.



Jetzt wird mit dem Zahnpachtel für die erste Doppelreihe der Klebstoff aufgetragen.



Danach wird die hochgestellte Parkettfläche heruntergeklappt...



...und in das Klebstoffbett gelegt und angedrückt.

# VOLLFLÄCHIGE VERKLEBUNG MIT 5S

## ALTERNATIVER VERLEGESTART



Zugeschnittene Dielen zunächst trocken einpassen.



Dann bis zur Klebstoffmarkierung den Klebstoff für die ersten 3 Reihen auftragen.



Einlegen einiger Einschubleisten.



Erste Reihen auf die Einschubleisten auflegen und korrekt mit Dehnfugen zur Wand platzieren und Leisten herausziehen.

# VOLLFLÄCHIGE VERKLEBUNG MIT 5S

## VERLEGUNG MIT 5S-VERRIEGELUNG



Jetzt wird für die 3.-4. Reihe Klebstoff aufgezogen. Es spielt dabei keine Rolle, wenn über die Dielenbreite hinaus gespachtelt wird.



Beim Klebstoffauftrag nachfolgender Reihen wird mit der Spachtel die überstehende Klebstoffmasse nochmals mitgezogen.



So kann nun etappenweise Klebstoff aufgezogen und Diele für Diele längsseitig eingelegt und herunter geklappt werden.



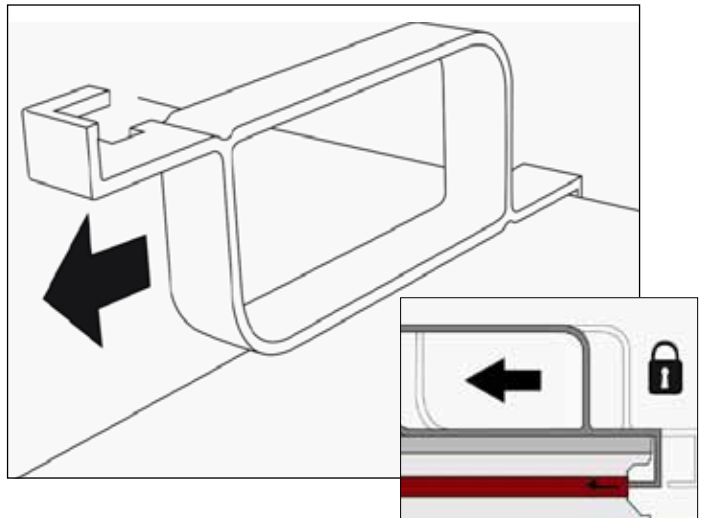
Die Stirnverschlüsse übernimmt automatisch die nächste Dielenreihe.

# VOLLFLÄCHIGE VERKLEBUNG MIT 5S

## LETZTE DIELENREIHE



Für den Verschluss der Stirnverriegelungen in der letzten Reihe an der Wand dient der 5S-Schieber. Mit diesem Werkzeug kann mittels des längeren Schieberstempels der Verschluss auch wieder gelöst und Dielen wieder ausgebaut werden.

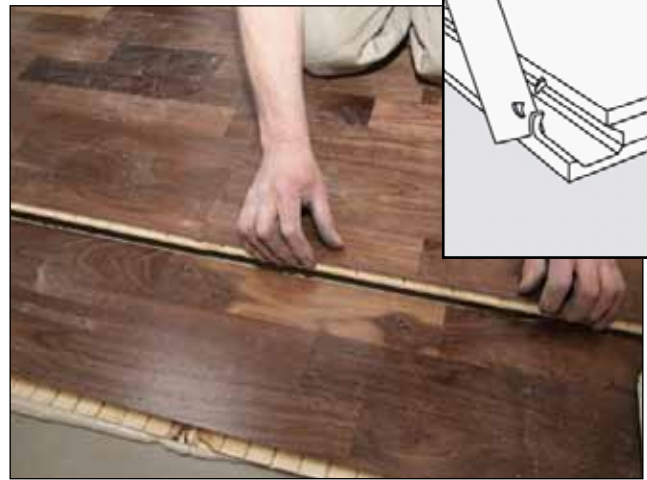


# VOLLFLÄCHIGE VERKLEBUNG MIT 5S

## TÜRZARGEN



An der Diele, die vor der letzten Diele unter der Türzarge verlegt wird, die Woodloc-Nase (Horizontalhalter) der unteren Nutwanne entfernen.



Entweder mit dem Stecheisen abschieben oder den Teil der Nutwanne ganz absägen.



Nun die Türendiele soweit in die Türleibung einschieben, so dass die vordere Diele danach eingelegt werden kann. Dann die letzte Diele zurückziehen, bis die Fuge geschlossen ist.



Bei der vollflächigen Verklebung kann trotz des fehlenden Horizontalhalters keine Abrissfuge entstehen.

# VOLLFLÄCHIGE VERKLEBUNG MIT 5S

## RÜCKWÄRTSVERLEGUNG



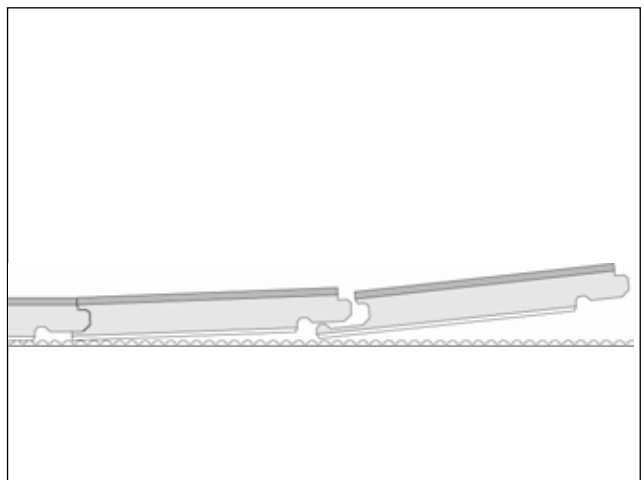
Grundrissbedingt kann es vorkommen, dass ein Teil der Fläche rückwärts verlegt werden muss. Die Startposition wird so gewählt, dass möglichst wenig rückwärts zu verlegen ist.



Es muss nicht wie bei der schwimmenden Verlegung z.B. an Türen begonnen werden, da keine Abrissfugen entstehen können.



Bei der Rückwärtsverlegung muss an der ersten Diele die Nutwange abgesägt werden, damit sie an die vorherige Diele im Klebstoffbett eingeschoben werden kann.

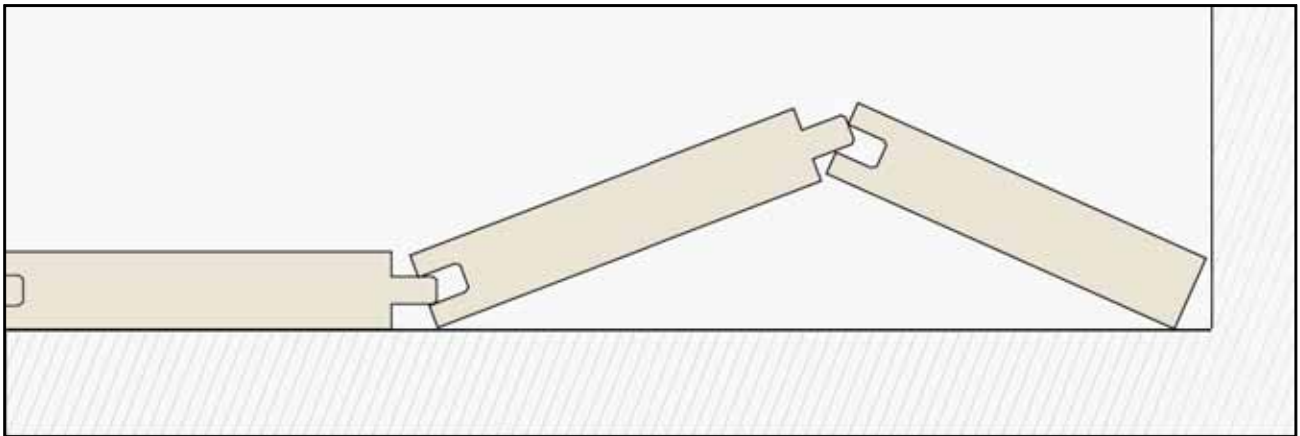


Bei den weiteren Reihen lässt man diese zum rückwärts Einriegeln noch etwas aus dem Klebstoffbett hochragen und drückt die Reihe später hinunter.

# VOLLFLÄCHIGE VERKLEBUNG MIT 5S

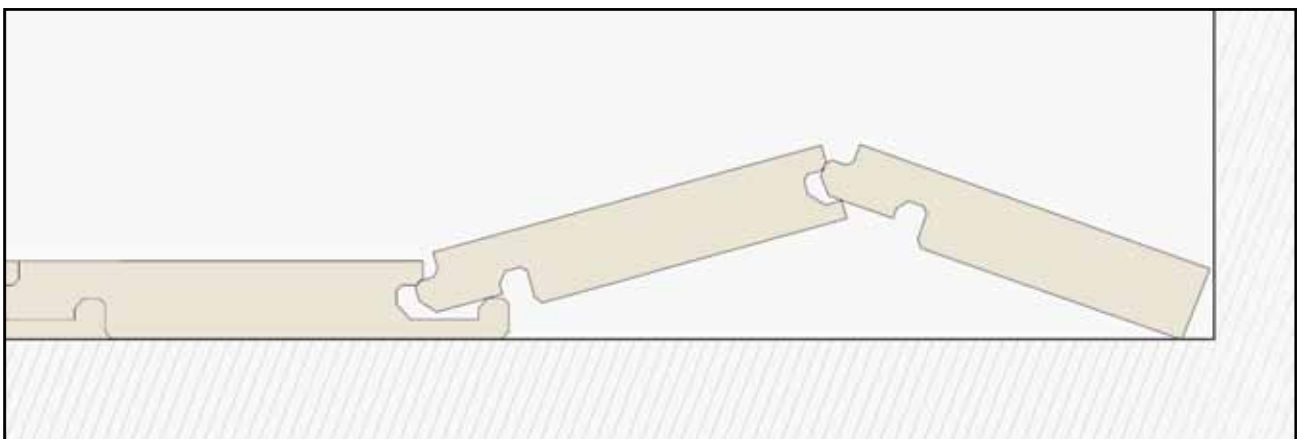
## VERTIKALES EINPASSEN VON OBEN

### NUT-FEDER



An senkrechten Bauteilen werden bei Nut-Feder die zwei letzten Dielen zusammen dachförmig aufgestellt und von oben her in die Nut-Feder gepresst.

### WOODLOC 5S

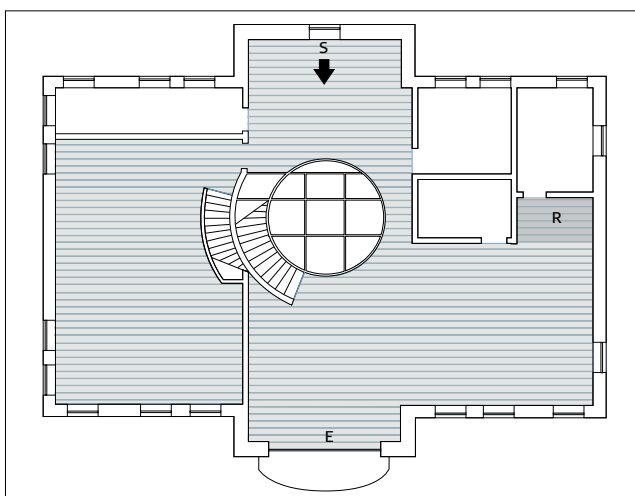


Diese Verlegung ist genau so möglich. An der vorletzten Diele muss lediglich die untere Nutwanne bis zum Dielenrand entfernt werden. So lassen sich die zwei Dielenreihen ebenfalls von oben einpressen.

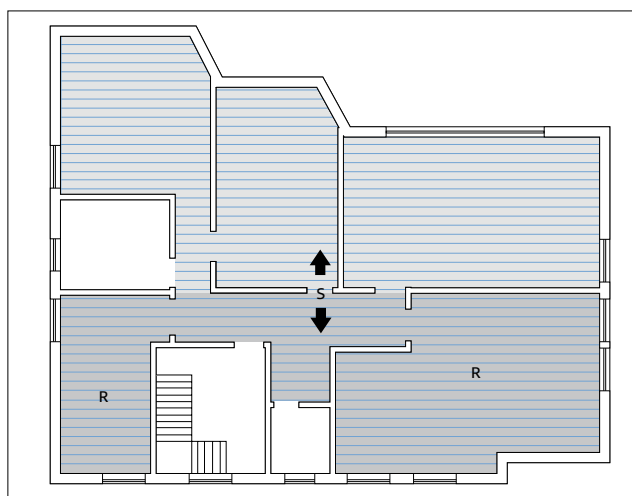
# DURCHVERLEGEN OHNE TRENNFUGE MIT 5S

## VOLLFLÄCHIGE VERKLEBUNG UND SCHWIMMENDE VERLEGUNG

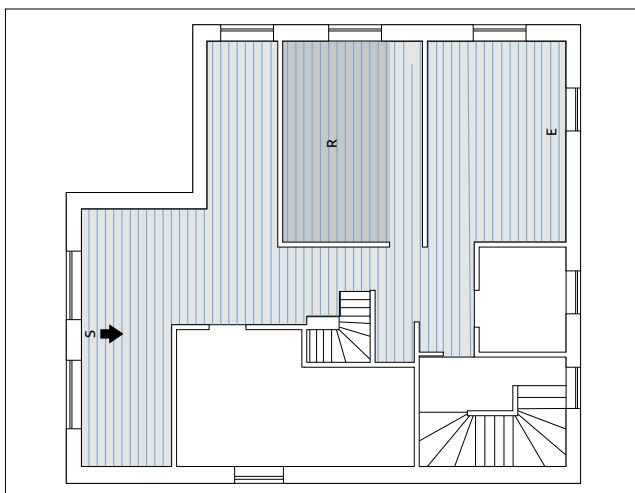
Beispiele verlegter Kährs-Parkettböden ohne Trennfugen:



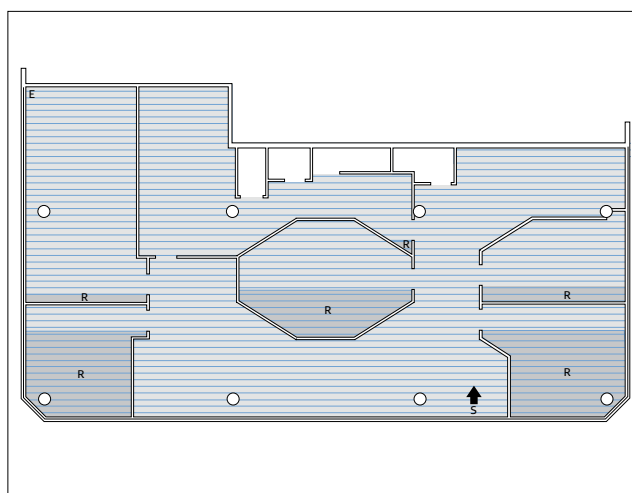
Grundfläche: 21,89 x 17,32 m



Grundfläche: 13,72 x 10,09 m



Grundfläche: 11,26 x 12,89 m



Grundfläche: 21,84 x 10,28 m



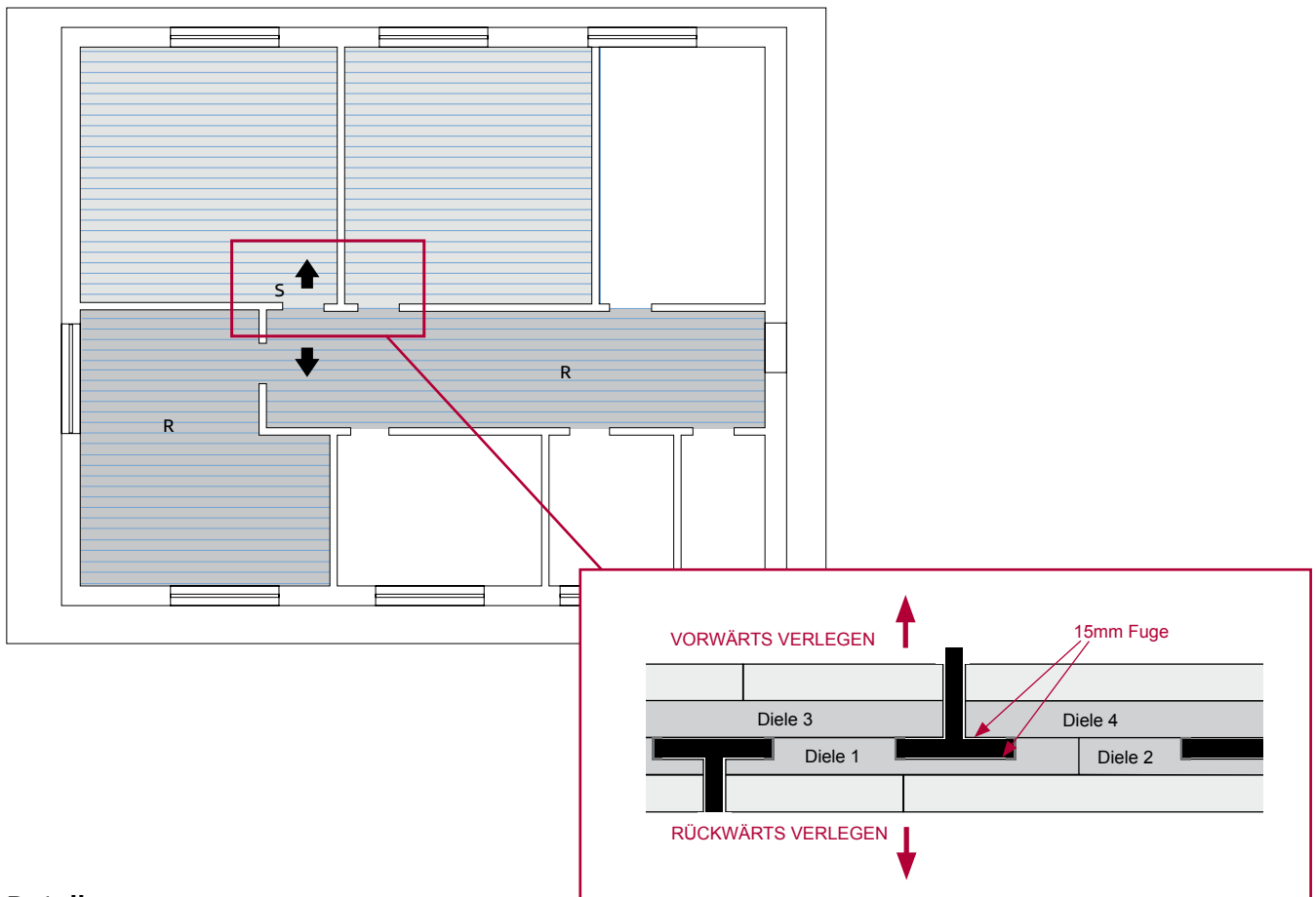
Sollten Sie unsicher sein bezüglich des Durchverlegens und wissen wollen an welcher Stelle Sie am besten mit der Verlegung starten, so schicken Sie uns den Grundriss zur Beurteilung. Sie erhalten dann von uns eine Empfehlung.

S: hier wurde mit der Verlegung begonnen.  
E: hier wurde die Verlegung abgeschlossen.  
R: rückwärts verlegte Teilflächen.



# DURCHVERLEGEN OHNE TRENNFUGE MIT 5S

## SCHWIMMENDE VERLEGUNG BEI TÜRZARGEN



### Details:

1. Diele 1+2 zusägen bis 5mm unter die Türzarge und 15mm Wandfuge.
2. Diele 3+4 zuschneiden bis 5mm unter die Türzarge und 15mm Wandfuge.
3. Diele 1+2 zusammengefügt einschieben bis zur Wand, ohne Fuge.
4. Jetzt Diele 3+4 rückwärts einwinkeln.
5. Alle 4 Dielen Richtung Flur so weit zurückziehen, bis an den Wänden 15mm Dehnfuge offen bleibt.
6. Mit Keile Dehnfugen fixieren.

# KÄHRS 5S KLEBSTOFF-EMPFEHLUNG

Quellungsfreier Hybridklebstoff, mit genügender Elastizität als auch Schubfestigkeit:



**Kährs 1-K-elastischer, silanmodifizierter Klebstoff.**



Spachtelzahnung grob, mit tiefen Zahnlücken und breiten Zahnbrücken.

(Auf Gußasphalt wegen möglicher Weichmacherwanderungen nur mit Epoxi-Voranstrich PLUS einsetzen)

Klebstoff-Menge: 1.200 g/m<sup>2</sup>

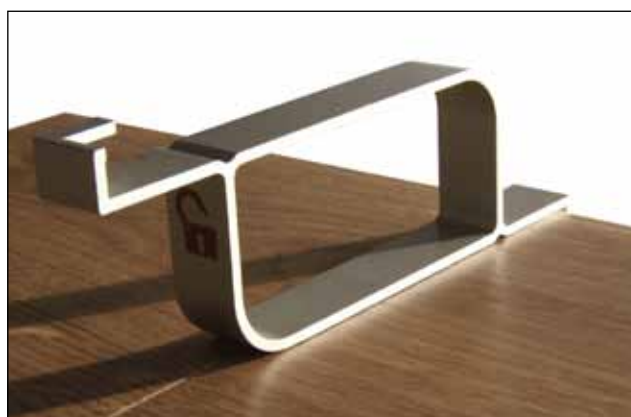
Bezeichnung	Inhalt	Berechnungseinheit	Verpackungseinheit	Artikel-Nr.	Euro/BE ohne MwSt.	Euro/BE inkl. MwSt.
<b>Parkettklebstoff 1-K</b> elastisch, silanmodifiziert	15 kg	kg	1 Plastikeimer	710555	<b>7,52</b>	<b>8,95</b>
<b>Voranstrich</b> Reaktionsharz R 540	6 l	l	3 Kanister á 6l	710556	<b>20,08</b>	<b>23,90</b>
<b>Zahnpachtel</b> 180 mm 1250 G	1	Stück	1 Stück	710557	<b>3,32</b>	<b>3,95</b>

# KÄHRS 5S ORIGINALZUBEHÖR



## Kährs 5S Verlegeset

1 5S-Schieber, 8 5S-Holzkomposit-Riegel,  
20 Spezial-Abstandskeile mit Fixierzahnung



## Kährs 5S Schieber

Zum Schließen der Feder der letzten Reihe oder  
zum Öffnen beim Wiederaufnehmen einer Diele

Bezeichnung	Berechnungs- einheit	Verpack.- einheit	Artikel-Nr.	Euro/BE ohne MwSt.	Euro/BE inkl. MwSt.
<b>Kährs 5S Verlegeset</b>	Set	20 Sets	710558	<b>15,04</b>	<b>17,90</b>
<b>Kährs 5S Schieber</b>	Stück	20 Stück	710559	<b>5,80</b>	<b>6,90</b>

# Kährs

**bis 31. Juli 2010:**

**Kährs Parkett Deutschland GmbH & Co. KG**  
Industriestraße 8 | D-72411 Bodelshausen  
Telefon 0049 - (0) 74 71-700-228/229 | Telefax 0049 - (0) 74 71-700-231  
eMail [info.de@kahrs.com](mailto:info.de@kahrs.com)

**ab 1. August 2010:**

**Kährs Parkett Deutschland GmbH & Co. KG**  
Rosentalstraße 8/1 | D-72070 Tübingen  
Telefon 0049 - (0) 70 71-91 93-0 | Telefax 0049 - (0) 70 71-91 93-100  
eMail [info.de@kahrs.com](mailto:info.de@kahrs.com)